

	<b>Objekt:</b> Sasaniden: Narseh
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Alter Orient
	<b>Inventarnummer:</b> 18204193

## Beschreibung

Geschenk des Herrn Generaldirektor von Bode.

Vorderseite: Drapierte Büste des Narseh mit diademierter Lamellenkrone und stoffumhülltem Haarballen (korymbos) nach r.

Rückseite: Feueraltar flankiert vom König I. und Ahuramazda r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.25 g; Durchmesser: 21 mm;  
Stempelstellung: 3 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	293-303 n. Chr.
	wer	
	wo	Persien
Beauftragt	wann	
	wer	Narseh (-302)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Wilhelm von Bode (1845-1929)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Narseh (-302)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Dinar
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Spätantike

## Literatur

- H. Nützel, Amtliche Berichte aus den Königlichen Kunstsammlungen 1907/08, Sp. 212 ff. Abb. 127 (dieses Stück, Wahram III.).
- R. Göbl, Sasanidische Numismatik (1968) 78 Nr. 73 Taf. 5 (dieses Stück, irrtümlich 'Drachme London'). - Zur Identifizierung als Narseh vgl. R. Göbl, Narse und nicht Bahram III., Numismatische Zeitschrift 1959, 5 ff. (ebd. 13 mit Stückliste)..